



Kommunale Volksabstimmung vom Sonntag, 13. Juni 2021

Abstimmungsbotschaft Schulgemeinde

Rechenschaftsbericht 2020
Rechnungsablage 2020

Vorlage 1

Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes 2020 3

Die Abstimmungsfrage lautet:

Wollen Sie den Rechenschaftsbericht 2020 entgegennehmen?

Der Schulrat empfiehlt Ihnen, dem Rechenschaftsbericht zuzustimmen und ein "Ja" in die Urne zu legen.

Vorlage 2

Genehmigung Rechnungsablage 2020 7

Die Abstimmungsfrage lautet:

Wollen Sie die Rechnungsablage 2020 genehmigen?

Der Schulrat empfiehlt Ihnen, der Rechnungsablage zuzustimmen und ein "Ja" in die Urne zu legen.

Vorlage 1

Entgegennahme des Rechenschaftsberichtes 2020

Rechenschaftsbericht des Schulrates

«... zämä gschaftt!» Das Jahr 2020 hielt einige Überraschungen für uns bereit. Über allem stand die Corona-Pandemie.

Schulrat und Verwaltung

An 13 ordentlichen Schulratssitzungen haben wir uns im Schulrat mit den verschiedensten Bildungsthemen beschäftigt. Zahlreiche Beschlussfassungen zum Schulprogramm, zu Massnahmen in der Corona-Pandemie, diversen Personalangelegenheiten, Schülerdispensationen und kantonalen Vernehmlassungen sind erfolgt. An der Klausurtagung vom 16. Juni 2020 haben wir uns hauptsächlich mit der Prüfung unserer Strategieziele und des Schulprogramms befasst. Eine besondere Herausforderung stellte in diesem Jahr das Krisenmanagement im Zusammenhang mit Covid-19 dar. Dass die Schulen geschlossen würden, daran hat wohl kaum einer wirklich geglaubt. Es war Freitag, der 13. März, als der Bundesrat die Schulschliessung anordnete. Kurz im Anschluss an die offizielle Mitteilung wurden die Schulpräsidenten zusammen mit den Schulleitungen an eine kantonale Sitzung einberufen, an welcher die notwendigen Massnahmen besprochen wurden.

Krisen wecken Ängste und Besorgnis, insbesondere dann, wenn ungewöhnliche Massnahmen ergriffen werden. Deshalb war es dem Schulrat und der Schulleitung ein grosses Anliegen, unsere Mitarbeitenden, die Eltern und Lernenden rasch und klar über die aussergewöhnliche Situation zu informieren. Das bedeutete kurzfristigen Wochenendeinsatz für die Task-Force (Schulpräsidentin und Schulleitungsteam), für das Sekretariat und die Klassenlehrpersonen. In den sechs Wochen des Lockdowns waren alle Mitarbeitenden gefordert, ihren Tagesablauf anzupassen und das Bestmögliche aus der Situation zu machen. Glücklicherweise verfügten wir bereits über eine gute Grundausstattung in Sachen IT und konnten so die interne Vernetzung, Online-Meetings und Fernunterricht gut auf die Beine stellen.

Die kantonale Umfrage bei Schulleitung, Lehrpersonen, Eltern und Lernenden zum Thema Fernunterricht hat gezeigt, dass wir die sechs Wochen Schulschliessung ganz gut gemeistert haben. Darauf sind wir stolz! Mit der Wiederaufnahme des Präsenzunterrichts ist ein Stück Normalität eingeleitet. Doch gilt es seit Monaten, ein Notfallszenario bereitzuhalten, falls es wieder zu einer Schliessung kommen sollte. Eine Schulschliessung aufgrund einer Ansteckung im Schulbetrieb ist ein latentes Risiko, mit unabsehbaren Folgen auch für die Wirtschaft, da die Kinder dann zu Hause betreut werden müssten. Wir versuchen dies mit entsprechenden Massnahmen seit Monaten zu verhindern. Es ist enorm wichtig, dass wir alle durch strikte Einhaltung der vom Schulrat und der Schulleitung angeordneten Massnahmen dazu beitragen, das Worst-Case-Szenario zu vermeiden. Ein herzliches Dankeschön für eure Unterstützung!

Die Schulratswahlen für die Legislatur 2020–2024 fanden an der Urnenabstimmung vom 5. April statt. Für drei Ratssitze standen vier Kandidaten zur Wahl. Im ersten Wahlgang und mit sehr guten Stimmergebnissen wurden

Bruno Waser (bisher), Christoph Baumgartner (neu) und Monika Amstutz (neu) gewählt. Christoph Baumgartner wurde zugleich als Vizepräsident gewählt. Für weitere zwei Jahre darf ich als Präsidentin amtierem. Die Stimmung und Zusammenarbeit im Rat ist nach wie vor sehr gut und zielorientiert. Alle fünf Ratsmitglieder stehen auch mindestens einer Kommission vor, z. B. der Personal-, der Liegenschafts- oder der Informatikkommission. Neu haben wir, basierend auf dem kantonalen Rahmenkonzept «Qualitätsmanagement an den Volksschulen Nidwalden», die Kommission QM (Qualitätsmanagement) eingeführt. Diese befasst sich mit der Umsetzung bzw. Prüfung der Schulqualität und schlägt dem Schulrat entsprechende Massnahmen vor. Die verschiedenen Kommissionen tagen unterschiedlich oft, zwischen zwei- bis sechsmal pro Jahr.

Der Abstimmungssonntag vom 17. Mai und die Frühjahres-Gemeindeversammlung vom 25. Mai wurden aufgrund der Corona-Pandemie abgesagt. Die Abstimmung über die Ausarbeitung einer neuen Gemeindeordnung im Sinne einer Einheitsgemeinde wurde am 27. September an der Urne durchgeführt. Im Voraus hatte die CVP eine Podiumsdiskussion organisiert, an welcher unter anderem der Schulrat, vertreten durch die Schulpräsidentin, seine Meinung zum Thema äussern konnte. Die Stimmbewölkerung befürwortete mit 51,6 % die Ausarbeitung einer neuen Gemeindeordnung. Gemeinderat und Schulrat haben daraufhin eine paritätisch zusammengesetzte Kommission gebildet, die eine entsprechende Vorlage ausarbeitet. An dieser Stelle ein Dankeschön an die Kommissionsmitglieder für die gute, zielorientierte Zusammenarbeit. An der Gemeindeversammlung vom 23. November wurden der Rechenschaftsbericht 2019, die Rechnung 2019, das Budget 2021 und die Beibehaltung des Steuerfusses diskussionslos genehmigt.

Stellen wir uns den anstehenden Herausforderungen und packen wir gemeinsam an!

Ich bedanke mich im Namen des gesamten Schulrates bei Ihnen allen für Ihr Vertrauen und Ihre Unterstützung. Ein besonderer Dank geht an alle Eltern für die Unterstützung ihrer Kinder besonders während der Zeit des Fernunterrichts. Ein grosses Dankeschön geht auch an alle unsere Mitarbeitenden für ihr Engagement und ihre ausserordentlichen Leistungen in diesem besonderen Jahr. Ich danke auch den Verwaltungsmitgliedern der Politischen Gemeinde und der Kirchgemeinde sowie den Gemeinde- und Kirchenrätinnen und -räten für die gute Zusammenarbeit. Und schliesslich herzlichen Dank an meine Ratskollegen und meine Ratskollegen für das gemeinsame Wirken und Schaffen.

CORINNE BUSINGER, SCHULPRÄSIDENTIN

Personal

Unser Schulbetrieb umfasst 47 Lehrpersonen und 12 Verwaltungsangestellte. Zu den Verwaltungsangestellten zählen die Schulleitung (Gesamtschulleitung und zwei Stufenleitungen), zwei Sekretärinnen, das Hauswarteteam inkl. Lernendem, die regelmässig eingesetzten Reinigungshelferinnen, das Mittagstischpersonal sowie die Schulbusfahrerin. Ergänzend sind ein Zivildienstleistender, eine Zahnreinigungsfachfrau und eine Läusefachfrau für unsere Schule im Einsatz. Die meisten Mitarbeitenden arbeiten in einem Teilzeitpensum. Wir stellen fest, dass vermehrt der Wunsch nach einer geteilten Familienbetreuung

für eine Teilzeitbeschäftigung ausschlaggebend ist. Der Gesellschaftswandel in Bezug auf die Vereinbarkeit von Familie und Beruf wird auch bei uns spürbarer. Ausserdem dürfen Lehrpersonen nur einen bestimmten Fächerkatalog unterrichten und ein Vollzeitpensum entspricht nicht der Anzahl Unterrichtslektionen einer Klasse.

CHRISTOPH BAUMGARTNER, SCHULVIZEPRÄSIDENT

Finanzen

Die Zahlen für 2020 liegen bis Redaktionsschluss noch nicht definitiv vor. Sie erhalten alle Informationen zur Jahresrechnung 2020 an der Gemeindeversammlung vom 28. Mai 2021.

Durch die aktuelle Situation mit Covid-19 rechnen wir in verschiedenen Bereichen mit einem Aufwandüberschuss. Die besonderen hygienischen Massnahmen erfordern im Bereich der täglichen Reinigung einen Mehraufwand. Auch die Durchführung des Mittagstisches erfordert mehr Personal, da die Essensausgabe auf zwei Stockwerke aufgeteilt wird. Im Verwaltungsbereich bedeutet die ganze Covid-Situation Mehraufwand in Bezug auf zusätzliche wöchentliche Schulleitungssitzungen, Anpassungen der Schutzkonzepte, Updates der Massnahmenkataloge, Prüfung der Einhaltung der angeordneten Schutzmassnahmen usw. Wir rechnen daher bei den Personalkosten in den Bereichen Mittagstisch und Schulverwaltung mit Kreditüberschreitungen. In Anbetracht der aktuellen Lage sind wir für das Jahr 2021 zusätzlich gefordert, sehr sorgfältig mit den finanziellen Mitteln umzugehen und sie gezielt einzusetzen, um eine Steuererhöhung und eine höhere Pro-Kopf-Verschuldung zu verhindern.

MONIKA AMSTUTZ, SCHULRÄTIN FINANZEN

Liegenschaften

Die budgetierten Investitionen, welche die Infrastruktur der Schule Wolfenschiessen betreffen, konnten umgesetzt werden. Dank der alljährlichen Unterhaltsarbeiten unserer Hauswarte befinden sich die Liegenschaften in einem guten Zustand. Trotzdem nagt die Zeit kontinuierlich an der Substanz der Gebäude. Wir haben zurzeit mit dem Primarschulhaus und der Turnhalle zwei neuere Gebäude, welche zwölf Jahre alt sind und einwandfrei funktionieren. Das ORS-Schulhaus mit Jahrgang 1974 wurde im Jahre 2017 totalsaniert. Diese Gebäude werden in den nächsten Jahren keine grösseren Investitionen benötigen. Daneben befindet sich aber das Dönni-Schulhaus. Dieses ist bereits 94 Jahre alt und im Jahr 1975 das letzte Mal umfassend saniert worden. Auch die Mehrzweckhalle ist 40 Jahre alt. Es liegt auf der Hand, dass wir uns wohl eher in früher als in später Zukunft über die Renovationsarbeiten der beiden Gebäude vertieft Gedanken machen müssen. Wir werden die Planung dieser Investitionen in einer gemeinsamen Strategie mit der Politischen Gemeinde angehen.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei den Vereinen für ihr Verständnis zu den getroffenen Massnahmen aufgrund des Covid-19-Virus. Für uns war es nicht einfach, die Gebäude zu schliessen und der Bevölkerung nicht mehr zur Verfügung stellen zu können. Wir werden hoffentlich in absehbarer Zeit die Treffen wieder abhalten können und so den Zusammenhalt in der Gemeinde wieder wie gewohnt stärken.

BRUNO WASER, SCHULRAT LIEGENSCHAFTEN

Informatik

Die Informatikkommission tagte an sieben Sitzungen und setzte sich mit Themen wie Anwendungskompetenzen aus dem Lehrplan 21, Office365, Datenschutz und vielem mehr auseinander. Auch auf der Primarstufe hält die IT immer mehr Einzug. Die vorhandenen Notebooks wurden im letzten Jahr durch iPads ergänzt. Dank ihrer schnellen Einsatzbereitschaft und flexiblen Integration in den Unterricht bewähren sie sich auf dieser Stufe bestens.

An der ORS hat bereits die Planung für die erstmalige 1:1-Ausstattung mit Notebooks aufs Schuljahr 2021/22 begonnen. Künftig soll – wie vom Kanton gefordert – jede Schülerin und jeder Schüler ein eigenes Gerät erhalten. Die Einführung von Office365 (MS Teams) an der ORS hat im letzten Jahr eine massive Beschleunigung erfahren. Eigentlich als Pilotprojekt fürs folgende Schuljahr geplant, wurde Office365 im Frühling als Folge des Lockdowns und zur Bewältigung des Fernunterrichts eiligst eingeführt. Für die Primarstufe konnte mit viel Engagement der Lehrerschaft mittels der Lernplattform LearningView ein digitaler Fernunterricht durchgeführt werden.

Die Kommunikation zwischen Eltern und Schule erfolgte in der Vergangenheit mehrheitlich in Papierform. Die neue Situation durch die Pandemie hat auch hier die Einführung einer digitalen Lösung beschleunigt. Mit Klapp, einer digitalen Kommunikationslösung, konnte auf ein bewährtes Schweizer Produkt zurückgegriffen werden. Da unser neuer Gesamtschulleiter Rolf Bucher bereits Erfahrung mit diesem Tool hatte, konnte es sehr kurzfristig eingeführt werden. Nicht immer lief gleich von Anfang an alles optimal. Aber dank der Offenheit und Geduld seitens der Mitarbeiter und vor allem auch der Eltern erfuhr die Digitalisierung an der Schule im letzten Jahr einen Quantensprung. Ein herzliches Dankschön für das grosse Verständnis und die Mitarbeit aller Beteiligten dafür von meiner Seite.

THOMAS HELFENSTEIN, SCHULRAT INFORMATIK

Antrag des Schulrates

Der Schulrat beantragt, den Rechenschaftsbericht 2020 entgegenzunehmen.

Vorlage 2

Genehmigung Rechnungsablage 2020

Erfolgsrechnung

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Ertragsüberschuss			
Aufwandüberschuss	275'525.32	104'700.00	193'426.38

Die Erfolgsrechnung schliesst um CHF 170'825.32 schlechter als erwartet ab. Im Speziellen wird auf Folgendes hingewiesen:

- Die Lohnkosten wurden im Allgemeinen zu tief budgetiert. Ein beträchtlicher Anteil kann jedoch mit den Rückerstattungen von Sozialversicherungen und Kostenbeiträgen des Kantons für integrative Schüler/innen verrechnet werden. Die Kosten für die Lehrkräfte der SHP und DaZ fallen höher aus als budgetiert. Zurzeit haben wir überdurchschnittlich viele integrative Sonderschüler/innen und Lernende mit individuellen Lernzielen an unserer Schule, was nicht absehbar war und einen gewissen Unterstützungsbedarf auslöst. Ein Teil der Zusatzkosten im Lohnaufwand ist der Covid19-Krise geschuldet. Die Krisensituation erforderte Mehrstunden im Bereich der Verwaltung für zusätzliche Sitzungen, Erstellung, Überprüfung, Anpassung verschiedener Schutzkonzepte, Weisungen, personalrechtliche Angelegenheiten. Im Bereich der Liegenschaften musste der Reinigung und Einhaltung von Hygieneschutzmassnahmen Rechnung getragen werden. Das Mittagessen am Mittagstisch wird seit dem Frühling 2020 auf zwei Etagen serviert, um den Schutzmassnahmen zu Covid19 gerecht werden zu können.
- Das Budget des Schulgesundheitsdienstes, den Exkursionen, Schul- und Sportveranstaltungen wurde unterschritten, da aufgrund der Covid19-Pandemie nicht alle Anlässe wie geplant durchgeführt werden konnten.
- Bei den Liegenschaften sind beim Betriebs- und Verbrauchsmaterial Mehrkosten für Seifen, Masken, Handschuhe sowie Desinfektionsmittel angefallen. Im Bereich Unterhalt Hochbauten und Gebäude wurde das Budget um rund CHF 11'400.00 überschritten. In den Kindergartenräumen des Primarschulhauses mussten dringend die Deckenleuchten ersetzt werden, weil die bisherigen zu wenig Licht abgaben und sehschwache Kinder dadurch zusätzlich beeinträchtigt waren.
- Die Lebensmittelkosten des Mittagstischangebots sind rund CHF 4'300.00 tiefer ausgefallen als budgetiert, und die Kostenbeiträge der Mittagstischbesucher fielen um rund CHF 16'600.00 tiefer aus. Begründung dafür ist, dass im Frühling sechs Wochen die Schule geschlossen war und in dieser Zeit keine Essen ausgegeben wurden. Insgesamt haben wir weniger Anmeldungen für den Mittagstisch als im Jahr 2019.
- Die Steuereinnahmen bei den natürlichen Personen sind erfreulicherweise leicht höher als budgetiert.

- Bei der Gewinnsteuer der juristischen Personen war die Budgetierung zu optimistisch. Die Prognosen in diesem Bereich sind schwierig abzuschätzen. Wir stützen uns jeweils auf die Angaben des Kantons.
- Der kantonale Finanz- und Lastenausgleich fiel im Jahr 2020, erwartungsgemäss, tiefer aus als im Vorjahr.

Es ist vorgesehen, den Aufwandüberschuss wie folgt zu verwenden:

- Entnahme aus freiem Eigenkapital CHF 275'525.32

Investitionsrechnung

	Rechnung 2020	Budget 2020	Rechnung 2019
Einnahmenüberschuss			
Ausgabenüberschuss	0.00	0.00	74'157.00

Die Investitionsrechnung schliesst gemäss Budget ab. Speziell wird auf Folgen-
des hingewiesen:

- Im Jahr 2020 wurden weder Investitionen budgetiert noch getätigt.

Finanzlage

Die Pro-Kopf-Verschuldung ist von CHF 3'860.00 auf CHF 3'706.00 gesunken.

Nachtragskredite

Konto	Kontobezeichnung	Rechnung	Budget	Kreditüber- schreitung	Begründung
<u>2120</u>	<u>Primarstufe</u>				
3020.00	Löhne Lehrkräfte	1'181'966.30	1'135'300.00	46'666.30	Mehr Aushilfen benötigt durch Mutterschaft, Corona-Quarantäne oder Krankheit. Kann teilweise mit Rückerstattungen von Sozialversicherungen verrechnet werden
3020.20	Löhne Lehrkräfte DaZ	29'120.55	10'600.00	18'520.55	Es sind mehr Kinder an der Primarschule, die eine Fremdsprache als Muttersprache haben.
3020.90	Versicherungsleistungen	-29'402.10	0.00	-29'402.10	Siehe 2120.3020.00
3612.00	Entschädigungen an Gemeinden und Gemeindezweckverbände	85'518.15	70'000.00	15'518.15	Erhöhter Bedarf an Psychomotorik und Logopädie. Dieser Posten ist sehr schwierig zu budgetieren.
<u>2130</u>	<u>Oberstufe</u>				
3020.00	Löhne Lehrkräfte	1'280'497.40	1'247'700.00	32'797.40	Mehr Aushilfen benötigt durch Corona-Quarantäne oder Krankheit. Kann teilweise mit Rückerstattungen von Sozialversicherungen verrechnet werden

Konto	Kontobezeichnung	Rechnung	Budget	Kreditüber- schreitung	Begründung
3020.90	Versicherungsleistungen	-11'196.30	0.00	-11'196.30	Siehe 2130.3020.00
4612.10	Schulgelder von Dallenwil	-852'643.00	-877'000.00	24'357.00	Weniger Schüler aus Dallenwil, da mehr Schüler ans Kollegium Stans gewechselt haben als angenommen.
<u>2170</u>	<u>Schulliegenschaften</u>				
3144.00	Unterhalt Hochbauten, Gebäude	75'472.07	64'100.00	11'372.07	Im Kindergarten mussten neue hellere Deckenleuchten, nach den neuen Bau-normen, eingebaut werden.
4472.00	Vergütung für Benützun-gen Liegenschaften VV	-4'950.00	-17'000.00	12'050.00	Durch die Corona-Einschränkungen konnten wir unsere Liegenschafts-räume nicht mehr vermieten, da sonst das Schutz-konzept verletzt worden wäre.
<u>2180</u>	<u>Tagesbetreuung</u>				
4240.10	Kostenbeiträge	-43'377.00	-60'000.00	16'623.00	Es gab im Jahr 2020 weniger Anmeldungen für den Mittagstisch als noch im Jahr davor. Zudem wurde auch weniger Essen ausge-teilt, da im Frühling 2020, aufgrund von Covid19, die Schule für mehrere Wo-chen geschlossen war.
<u>2190</u>	<u>Schulverwaltung</u>				
3010.00	Löhne des Verwaltungs-und Betriebspersonals	429'704.60	298'500.00	131'204.60	Die Gesamtschulleiterin war weiterhin krankge-schrieben. Die Lohnkosten können mit den Rückerstattungen Sozialversiche-rungen verrechnet werden. Per 1. März 2020 trat der neue Gesamtschulleiter die Stelle an. Die Übergabe wurde mit der Stellvertre-terin der Schulleiterin ge-regelt. Diese hat im Kris-enstab Covid19 bis Mitte April noch mitgewirkt. Auf-grund des Mehraufwands seitens Schulleitung in Be-zug auf die Covid19-Krise fand eine vorübergehende Anpassung des Arbeitspen-sums statt.
3010.90	Versicherungsleistungen	-84'637.65	0.00	-84'637.65	Siehe 2190.3020.00
3052.00	AG-Beiträge an Pensions-kasse NW	56'349.05	35'600.00	20'749.05	Die Beiträge sind abhängig von der Altersstruktur der Mitarbeitenden.

Konto	Kontobezeichnung	Rechnung	Budget	Kreditüber- schreitung	Begründung
9100	<u>Steuern</u>				
3181.00	Tatsächliche Forderungs- verluste	29'286.75	10'000.00	19'286.75	Gemäss Steuerabrechnung des Kantons Nidwalden, höhere effektive Steuer- verluste im Jahr 2020.
4002.00	Quellensteuer natürliche Personen	-69'833.25	-80'000.00	10'166.75	Gemäss Steuerabrechnung des Kantons Nidwalden, weniger Einnahmen bei den Quellensteuern als budgetiert.
4010.00	Gewinnsteuern juristische Personen	-94'759.25	-180'000.00	85'240.75	Gemäss Steuerabrechnung des Kantons Nidwalden, weniger Einnahmen bei den Gewinnsteuern als budgetiert.

Offene Kredite

Keine

Bericht und Antrag der Finanzkommission

Die Finanzkommission hat die Buchführung und die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang) gemäss Gemeindegesetz für das Jahr 2020 geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Schulrat verantwortlich, während die Aufgabe der Finanzkommission darin besteht, diese zu prüfen.

Die Prüfung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag. Die Prüfung wurde so geplant und durchgeführt, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung mit angemessener Sicherheit erkannt werden. Sie prüfte die Posten und Angaben der Jahresrechnung mittels Analysen und Erhebungen auf der Basis von Stichproben. Ferner beurteilte sie die Anwendung der massgebenden Rechnungslegungsgrundsätze, die wesentlichen Bewertungsentscheide sowie die Darstellung der Jahresrechnung als Ganzes. Sie ist der Auffassung, dass ihre Prüfung eine ausreichende Grundlage für ihr Urteil bildet.

Gemäss ihrer Beurteilung entsprechen die Buchführung und die Jahresrechnung den gesetzlichen Bestimmungen.

Die Finanzkommission beantragt, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Antrag Schulrat

Der Schulrat beantragt, die Jahresrechnung 2020 (Bilanz, Erfolgsrechnung, Investitionsrechnung und Anhang) sowie die Nachtragskredite zu genehmigen. Der Aufwandüberschuss wird dem freien Eigenkapital entnommen.

Schulgemeinde Wolfenschiessen

Gesamtübersicht

Gesamtübersicht	Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
	Betrag		Betrag		Betrag	
<u>Erfolgsrechnung</u>						
Betrieblicher Aufwand		6'528'144.95		6'429'000.00		6'443'295.56
Betrieblicher Ertrag		6'401'801.30		6'468'300.00		6'400'865.20
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-126'343.65		39'300.00		-42'430.36
Ergebnis aus Finanzierung		-149'181.67		-144'000.00		-150'996.02
Operatives Ergebnis		-275'525.32		-104'700.00		-193'426.38
Ausserordentliches Ergebnis						
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-275'525.32		-104'700.00		-193'426.38
<u>Investitionsrechnung</u>						
Investitionsausgaben						-74'157.00
Investitionseinnahmen						74'157.00
Nettoinvestitionen						

Schulgemeinde Wolfenschiessen

Erfolgsrechnung

Gestufteter Erfolgsausweis		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Betrag		Betrag		Betrag	
Betrieblicher Aufwand		-6'528'144.95		-6'429'000.00		-6'443'295.56	
30	Personalaufwand	-4'864'832.40		-4'738'600.00		-4'817'907.74	
31	Sach- und übriger Aufwand	-763'496.95		-789'400.00		-770'506.52	
33	Abschreibungen	-502'750.00		-503'000.00		-488'912.00	
35	Einlagen						
36	Transferaufwand	-397'065.60		-398'000.00		-365'969.30	
37	Durchlaufende Beiträge						
Betrieblicher Ertrag		6'401'801.30		6'468'300.00		6'400'865.20	
40	Fiskalertrag	2'486'143.75		2'534'000.00		2'228'797.05	
41	Regalien und Konzessionen						
42	Entgelte	74'273.75		74'000.00		64'565.90	
43	Verschiedene Erträge						
45	Entnahmen Fonds						
46	Transferertrag	3'841'383.80		3'860'300.00		4'107'502.25	
47	Durchlaufende Beiträge						
Ergebnis aus betrieblicher Tätigkeit		-126'343.65		39'300.00		-42'430.36	
34	Finanzaufwand	-163'312.20		-165'100.00		-168'255.10	
44	Finanzertrag	14'130.53		21'100.00		17'259.08	
Ergebnis aus Finanzierung		-149'181.67		-144'000.00		-150'996.02	
Operatives Ergebnis		-275'525.32		-104'700.00		-193'426.38	
38	Ausserordentlicher Aufwand						
48	Ausserordentlicher Ertrag						
Ausserordentliches Ergebnis							
Gesamtergebnis Erfolgsrechnung		-275'525.32		-104'700.00		-193'426.38	

Schulgemeinde Wolfenschiessen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
0	ALLGEMEINE VERWALTUNG	104'166.35	28'000.00	107'400.00	28'000.00	103'923.10	28'000.00
01	Legislative und Exekutive	68'734.50		72'400.00		72'016.75	
011	Legislative	1'308.00		3'000.00		2'196.00	
012	Exekutive	67'426.50		69'400.00		69'820.75	
02	Allgemeine Dienste	35'431.85	28'000.00	35'000.00	28'000.00	31'906.35	28'000.00
021	Finanz- und Steuerverwaltung	35'431.85	28'000.00	35'000.00	28'000.00	31'906.35	28'000.00
2	BILDUNG	6'255'429.55	1'033'798.20	6'158'700.00	1'129'400.00	6'223'092.21	1'132'833.85
21	Obligatorische Schule	6'255'429.55	1'033'798.20	6'158'700.00	1'129'400.00	6'223'092.21	1'132'833.85
211	Eingangsstufe	427'454.25	25'404.54	424'900.00	25'500.00	468'383.73	36'263.20
212	Primarstufe	1'963'037.38	96'002.76	1'908'700.00	90'700.00	1'845'087.51	56'626.06
213	Oberstufe	1'907'840.63	914'063.90	1'927'000.00	936'200.00	1'995'991.20	972'282.59
214	Musikschulen	151'041.25		167'400.00		167'516.95	
217	Schulliegenschaften	984'284.32	4'950.00	974'600.00	17'000.00	972'130.79	14'040.00
218	Tagesbetreuung	117'679.20	43'377.00	115'900.00	60'000.00	115'939.65	53'382.00
219	Übrige obligatorische Schule	704'092.52		640'200.00		658'042.38	240.00
3	KULTUR, SPORT UND FREIZEIT, KIRCHE	37'222.00		44'800.00		32'313.50	
32	Übrige Kultur	18'244.90		22'100.00		20'223.70	
321	Bibliotheken	18'244.90		22'100.00		20'223.70	
33	Medien	18'177.10		17'700.00		12'089.80	
332	Massenmedien	18'177.10		17'700.00		12'089.80	
34	Sport und Freizeit	800.00		5'000.00			

Schulgemeinde Wolfenschiessen

Erfolgsrechnung

Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
341	Sport	800.00		5'000.00			
4	GESUNDHEIT	9'113.05		13'700.00		15'818.25	
43	Gesundheitsprävention	9'113.05		13'700.00		15'818.25	
433	Schulgesundheitsdienst	9'113.05		13'700.00		15'818.25	
9	FINANZEN UND STEUERN	313'526.20	5'332'133.63	297'500.00	5'360'000.00	264'403.60	5'285'290.43
91	Steuern	152'845.35	2'524'055.30	135'000.00	2'552'000.00	98'939.80	2'242'794.40
910	Steuern	152'845.35	2'524'055.30	135'000.00	2'552'000.00	98'939.80	2'242'794.40
93	Finanz- und Lastenausgleich		2'805'904.00		2'805'900.00		3'037'158.00
930	Finanz- und Lastenausgleich		2'805'904.00		2'805'900.00		3'037'158.00
96	Vermögens- und Schuldenverwaltung	160'680.85	7.93	162'500.00	100.00	165'463.80	165.63
961	Zinsen	160'680.85	7.93	162'500.00	100.00	165'463.80	165.63
97	Rückverteilungen		2'166.40		2'000.00		5'172.40
971	Rückverteilungen CO2-Abgaben		2'166.40		2'000.00		5'172.40
	Gesamtergebnis	6'719'457.15	6'443'931.83	6'622'100.00	6'517'400.00	6'639'550.66	6'446'124.28
		6'719'457.15	275'525.32		104'700.00		193'426.38
			6'719'457.15	6'622'100.00	6'622'100.00	6'639'550.66	6'639'550.66

Schulgemeinde Wolfenschiessen				Investitionsrechnung			
Funktionale Gliederung		Rechnung 2020		Budget 2020		Rechnung 2019	
		Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen
2	BILDUNG					74'157.00	
21	Obligatorische Schule					74'157.00	
219	Übrige obligatorische Schule					74'157.00	
9	FINANZEN UND STEUERN						74'157.00
999	Abschluss						74'157.00
9990	Abschluss					74'157.00	74'157.00
	Nettoinvestition					74'157.00	74'157.00

Schulgemeinde Wolfenschiessen

Bilanz mit Veränderung

		Bilanz 31.12.20	Bilanz 31.12.19	Zu- / Abnahme
1	Aktiven	11'066'587.35	11'642'061.34	-575'473.99
10	Finanzvermögen	1'410'702.45	1'483'426.44	-72'723.99
100	Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen	1'046'143.40	1'035'863.69	10'279.71
101	Forderungen	319'002.40	387'312.65	-68'310.25
104	Aktive Rechnungsabgrenzungen	45'556.65	60'250.10	-14'693.45
14	Verwaltungsvermögen	9'655'884.90	10'158'634.90	-502'750.00
140	Sachanlagen	9'655'884.90	10'158'634.90	-502'750.00
2	Passiven	-11'342'112.67	-11'835'487.72	493'375.05
20	Fremdkapital	-9'282'624.13	-9'582'210.30	299'586.17
200	Total Laufende Verbindlichkeiten	-387'074.13	-241'470.60	-145'603.53
204	Passive Rechnungsabgrenzung	-8'550.00	-53'739.70	45'189.70
206	Langfristige Finanzverbindlichkeiten	-8'887'000.00	-9'287'000.00	400'000.00
29	Eigenkapital	-2'059'488.54	-2'253'277.42	193'788.88
291	Fonds	-17'347.90	-17'710.40	362.50
294	Reserven	-717'816.35	-717'816.35	
299	Bilanzüberschuss/-fehlbetrag	-1'324'324.29	-1'517'750.67	193'426.38
Gewinn / Verlust		-2'75'525.32	-193'426.38	-92'098.94

Geldflussrechnung

Schulgemeinde Wolfenschiessen

Geldflussrechnung (indirekte Darstellung)	+	-	Rechnung 2020	Rechnung 2019
Betriebliche Tätigkeit				
Ergebnis der Erfolgsrechnung			-27'525.32	-193'426.38
Abschreibung Verwaltungsvermögen und Investitionsbeiträge			502'750.00	488'912.00
Abtragung Bilanzfehlbetrag			0.00	0.00
Veränderung Forderungen		Zunahme	68'310.25	17'564.76
Veränderung aktive Rechnungsabgrenzung	Abnahme	Zunahme	14'693.45	3'005.95
Veränderung laufende Verbindlichkeiten	Zunahme	Abnahme	145'603.53	-159'220.60
Veränderung passive Rechnungsabgrenzung	Zunahme	Abnahme	-45'189.70	-81'177.70
Veränderung Rückstellungen	Zunahme	Abnahme	0.00	0.00
Veränderung Verpflichtungen Spezialfinanzierungen und Fonds	Zunahme	Abnahme	-362.50	0.00
Cash Flow aus betrieblicher Tätigkeit			410'279.71	75'658.03
Investitionstätigkeit				
Ausgaben			0.00	-74'157.00
Einnahmen			0.00	0.00
Cash Drain aus Investitionstätigkeit			0.00	-74'157.00
Finanzierungstätigkeit				
Veränderung langfristige Finanzverbindlichkeiten		Abnahme	-400'000.00	-825'000.00
Veränderung kurzfristige Finanzverbindlichkeiten	Zunahme	Abnahme	0.00	0.00
Veränderung Finanz- und Sachanlagen Finanzvermögen (kurzfristig)	Abnahme	Zunahme	0.00	0.00
Veränderung Finanz- und Sachanlagen Finanzvermögen (langfristig)	Abnahme	Zunahme	0.00	0.00
Cash Flow (-Drain) aus Finanzierungstätigkeit			-400'000.00	-825'000.00
Veränderung des Fonds "Geld"			10'279.71	-823'498.97

Anhang - Inhaltsverzeichnis

Nr.	Titel	Seite
1	Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen	33
2	Rechnungslegungsgrundsätze inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung	34
3	Sachanlagen Verwaltungsvermögen	34
4	Eigenkapitalnachweis	35
5	Finanzkennzahlen	36

1 Regelwerk der Rechnungslegung und Begründung von Abweichungen

Grundlage

Das Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (Gemeindefinanzhaushaltsgesetz, GemFHG; NG 171.2) sowie die Vollzugsverordnung zum Gesetz über den Finanzhaushalt der Gemeinden (Gemeindefinanzhaushaltsverordnung, GemFHV; NG 171.21) bilden die Grundlage.

Regelwerk

Die Rechnungslegung erfolgt nach HRM2 sowie den Empfehlungen des Schweizerischen Rechnungslegungsgremiums für den öffentlichen Sektor (www.srs-cspp.ch).

Rechnungslegung

Die Rechnungslegung basiert auf den Fachempfehlungen gemäss Handbuch "Harmonisiertes Rechnungslegungsmodell der Kantone und Gemeinden HRMZ", welches 2008 von der Konferenz der kantonalen Finanzdirektoren herausgegeben wurde. Abweichungen von diesem Standard sind anzugeben und zu begründen.

Abweichungen

Die Neubewertung des Verwaltungsvermögens erfolgte per 01.01.2012 über kumulierte zusätzliche Abschreibungen. Die in der Bilanz per 31. Dezember 2014 enthaltenen kumulierten, zusätzlichen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen wurden gemäss Art. 91a GemFHG als finanzpolitische Reserven in das Eigenkapital übertragen.

Anhang

Schulgemeinde Wolfenschiessen

2 Rechnungslegungsgrundsätze, inkl. der wesentlichen Grundsätze zu Bilanzierung und Bewertung

Flüssige Mittel und kurzfristige Geldanlagen

Die flüssigen Mittel beinhalten Kassabestände, Post- und Bankguthaben sowie Geldmarktanlagen mit ursprünglichen Laufzeiten von maximal drei Monaten. Sie werden zum Nominalwert bewertet.

Forderungen

Der ausgewiesene Wert entspricht den fakturierten Beträgen abzüglich Wertberichtigungen für zweifelhafte Forderungen, Rückvergütungen und Skonti. Diese Wertberichtigung werden aufgrund der Differenz zwischen dem Nennwert der Forderungen und dem geschätzten einbringbaren Nettobetrag ermittelt.

Finanzanlagen

Börsenkotierte Aktien und Anteilscheine werden zum Stichtagskurs bewertet. Die verzinslichen Anlagen werden zum Nominalwert abzüglich allfälliger Wertberichtigungen bewertet.

Anlagen im Verwaltungsvermögen

Die Sachanlagen werden zu Anschaffungs- oder Herstellkosten bilanziert. Die Sachanlagen des Verwaltungsvermögens werden ordentlich nach ihrer Nutzungsdauer linear abgeschrieben.

Kumulierte zusätzliche Abschreibungen

Gemäss der Teilrevision des Gemeindefinanzhaushaltsgesetzes- und Verordnung (GemFHG und Gem FHV) dürfen ab dem Rechnungsjahr 2015 keine kumulierten, zusätzlichen Abschreibungen mehr gebildet und ausgewiesen werden. Die in der Bilanz per 31. Dezember 2014 enthaltenen kumulierten, zusätzlichen Abschreibungen im Verwaltungsvermögen wurden gemäss Art. 91a GemFHG als finanzpolitische Reserven in das Eigenkapital übertragen.

Finanzpolitische Reserven

Die Finanzpolitischen Reserven sind Bestandteil des Eigenkapitals. Die Bildung und Auflösung von finanzpolitischen Reserven werden als ausserordentlicher Aufwand beziehungsweise als ausserordentlicher Ertrag verbucht. Finanzpolitische Reserven werden gebildet beziehungsweise aufgelöst, um das Budget und die Jahresrechnung zu beeinflussen.

Laufende Verbindlichkeiten

Die laufenden Verbindlichkeiten werden zum Nominalwert ausgewiesen.

Finanzverbindlichkeiten

Die Finanzverbindlichkeiten bestehen aus Verpflichtungen gegenüber Banken und anderen Parteien. Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zu Nominalwerten.

Anhang

Schulgemeinde Wolfenschiessen

3 Sachanlagen Verwaltungsvermögen

	Total	Hochbauten	Mobilien
Anschaffungskosten			
Stand per 1.1.	14'312'946	14'106'341	206'605
Zugänge	0	0	0
Abgänge	0	0	0
Stand per 31.12.	14'312'946	14'106'341	206'605
kumulierte Abschreibungen			
Stand per 1.1.	-4'154'311	-4'054'141	-100'170
Ordentliche Abschreibungen	-502'750	-477'158	-25'592
Ausserplanmässige Abschreibungen	0	0	0
Stand per 31.12.	-4'657'061	-4'531'299	-125'762
Bilanzwert per 31.12.	9'655'885	9'575'042	80'843
Brandversicherungswerte	21'143'000	17'563'000	3'580'000

4 Eigenkapitalnachweis

	Bilanzwert			Jahres-	
	1.1.	Erhöhung	Reduktion	ergebnis	31.12.
Eigenkapitalnachweis	2'059'851	0	-363	-275'525	1'783'963
Fonds	17'710	0	-363	0	17'348
Finanzpolitische Reserven	717'816	0	0	0	717'816
Bilanzüberschuss/- fehlbetrag	1'324'324	0	0	-275'525	1'048'799

Schulgemeinde Wolfenschiessen

Anhang

5 Finanzkennzahlen

	2013	2014	2015	2016	2017	2018	2019	2020
Nettoschuld I (Nettovermögen = -)	7112398	6822450	6565049	7311585	8894339	8320112	8098784	7871922
Fremdkapital	8344466	8835111	8449542	10680254	11209538	10647609	9528210	9282624
Finanzvermögen	-1'232'068	-2'012'661	-1'884493	-3'368'669	-23'151'99	-2'327'496	-1'483'426	-1'410'702
Nettoschuld II (Nettovermögen = -)	7112398	6822450	6565049	7311585	8894339	8320112	8098784	7871559
Verwaltungsvermögen	6913233	6694501	7479420	8709424	10969083	10573390	10158635	9665885
Darlehen und Beteiligungen	0	0	0	0	0	0	0	0
Eigenkapital	199165	127949	-908371	-1'397'839	-2074744	-2'253'277	-2'059'851	-1'784'326
Gemeindeeinwohner	2110	2130	2144	2127	2100	2104	2098	2124
Nettoschuld I pro Gemeindeeinwohner in Franken	3371	3203	3062	3438	4235	3954	3860	3706
Nettoschuld II pro Gemeindeeinwohner in Franken	3371	3203	3062	3438	4235	3954	3860	3706
Nettoverschuldungsquotient (NS / FE)	269%	245%	223%	235%	288.3%	328%	363%	317%
Nettoschuld I (NS)	7112397	6822450	6565049	7311585	8894339	8320112	8098784	7871922
Fiskalertrag (FE)	2643018	2789032	2'941'165	3'111'085	2'982'122	2'538'979	2'228'797	2'486'144
Richwerte Nettoverschuldungsquotient	unter 100 % = gut, zwischen 100 und 150 % = genügend, über 150 % = schlecht							
Selbstfinanzierungsgrad (SF / NI)	4830.6%	707.0%	229.6%	52.0%	40.0%	740.6%	398.5%	-
Selbstfinanzierung (SF)	188683	337'716	456067	807632	1'057'232	663861	295486	227'225
Nettoinvestitionen (NI)	3492	47'768	198666	1'554'168	2'639'986	89'634	74'157	0
Richwerte Selbstfinanzierungsgrad	Hochkonjunktur über 100 %, Normalfall 80 bis 100 %, Abschwung 50 bis 80 %							
Zinsbelastungsanteil (NZ / LE)	3.7%	2.8%	2.5%	2.1%	2.5%	2.3%	2.6%	2.4%
Nettozinsaufwand (NZ)	235742	197428	164239	147479	172838	157420	164845	154'132
Laufender Ertrag (LE)	6289258	7016680	6548768	6'911'185	7'004'744	6'773'015	6'418'124	6'415'932
Richwerte Zinsbelastungsanteil	0 - 4 % = gut, 4 - 9 % = genügend, 10 % und mehr = schlecht							
Selbstfinanzierungsanteil (SF / LE)	2.7%	4.8%	7.0%	11.7%	15.1%	9.8%	4.6%	3.5%
Selbstfinanzierung (SF)	188683	337'716	456067	807632	1'057'232	663861	295486	227'225
Laufender Ertrag (LE)	6289258	7016680	6548768	6'911'185	7'004'744	6'773'015	6'418'124	6'415'932
Richwerte Selbstfinanzierungsanteil	über 20 % = gut, 10 bis 20 % = mittel, unter 10 % = schlecht							
Bruttoverschuldungsanteil (BS / LE)	131.8%	125.6%	128.7%	150.8%	159.1%	155.2%	148.5%	144.5%
Bruttoschulden (BS)	8289595	8426432	8426432	10'422'653	11'146'599	10'512'691	9'528'471	9'274'074
Laufender Ertrag (LE)	6289258	7016680	6548768	6'911'185	7'004'744	6'773'015	6'418'124	6'415'932
Richwerte Bruttoverschuldungsanteil	< 50 % = sehr gut, 50 und 100 % = gut, 100 und 150 % = mittel, 150 bis 200 % = schlecht, > 200% kritisch							
Investitionsanteil (BI / GA)	0.1%	0.7%	3.2%	20.3%	31.2%	1.4%	1.2%	0.0%
Bruttoinvestitionen (BI)	3492	47'768	198666	1'554'168	2'639'986	89'634	74'157	0
Gesamtausgaben (GA)	6116067	6738732	6287367	7'653'722	8'640'188	6'206'789	6'203'396	6'181'707
Richwerte Investitionsanteil	unter 10 % = schwach, 10 bis 20 % = mittel, 20 bis 30 % = stark, über 40 % = sehr stark							